

Name: _____

Matr.-Nr.: _____

2

Aufgabe 1. Sei $A = \begin{pmatrix} 2 & -1 & 0 \\ -1 & 2 & -1 \\ 0 & -1 & 2 \end{pmatrix}$.

- (a) Berechnen Sie die drei paarweise verschiedenen Eigenwerte $\lambda_1, \lambda_2, \lambda_3$ von A mit $\lambda_1 < \lambda_2 < \lambda_3$ sowie den Eigenraum zum Eigenwert λ_2 .
- (b) Zeigen Sie, dass die Eigenvektoren zu den verschiedenen Eigenwerten von A bzgl. des Standardskalarprodukts auf dem \mathbb{R}^3 zueinander orthogonal sind.
- (c) Ist A positiv definit oder invertierbar?

6 Punkte

Name: _____

Matr.-Nr.: _____

3

Name: _____

Matr.-Nr.: _____

4

Aufgabe 2. Begründen Sie, dass zum folgenden AWP

$$y' - \frac{y}{t} = t \quad \text{für } t \in [1, \infty), \quad y(1) = 1$$

die Lösung eindeutig bestimmt ist, und berechnen Sie diese.

3 Punkte

Name: _____

Matr.-Nr.: _____

5

Name: _____

Matr.-Nr.: _____

6

Aufgabe 3. Seien $a, b, c \in \mathbb{R}$ mit $a < b$. Gegeben sei das AWP

$$y' = 2xy \quad \text{in } [a, b] \times \mathbb{R}, \quad y(0) = c. \quad (1)$$

- (a) Begründen Sie, dass die Voraussetzungen der Picard-Lindelöf Iteration erfüllt sind und dass eine eindeutige Lösung des Problems (1) existiert.
- (b) Berechnen Sie explizit die ersten drei Picard-Lindelöf Iterationen y_0, y_1, y_2 des Problems (1).
- (c) Sei $n \in \mathbb{N}$. Zeigen Sie, dass für die n -te Picard-Lindelöf Iteration y_n des Problems (1) gilt:

$$y_n(x) = c \sum_{k=0}^n \frac{x^{2k}}{k!}, \quad x \in [a, b].$$

Bestimmen Sie den punktweisen Limes der Picard-Lindelöf Iterationsfolge (y_n) . Löst dieser Limes das Problem (1)?

7 Punkte

Name: _____

Matr.-Nr.: _____

7

Name: _____

Matr.-Nr.: _____

8

Aufgabe 4. Es sei $M = \{(x, y) \in \mathbb{R}^2 : x \neq 0, y \neq 0\}$. Bestimmen Sie die Extremstellen von
 $g : M \rightarrow \mathbb{R}, g(x, y) = \frac{1}{y} - \frac{1}{x} - 4x + y.$

4 Punkte

Name: _____

Matr.-Nr.: _____

9

Name: _____

Matr.-Nr.: _____

10

Aufgabe 5. (a) Berechnen Sie die Lösung des Gleichungssystems

$$x_1 + 2x_2 - x_3 = 2 \quad (2)$$

$$2x_1 + 5x_2 = 12 \quad (3)$$

$$-x_1 + 6x_3 = 17. \quad (4)$$

- (b) Schreiben Sie das Gleichungssystem aus (a) um in Matrix-Vektor-Schreibweise $Ax = b$. Berechnen Sie die Choleskyzerlegung der Matrix A .
- (c) Eine QR Faktorisierung einer Matrix $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ sei gegeben. Skizzieren Sie ein Programm zum Berechnen der Lösung von $Ax = b$, $x, b \in \mathbb{R}^n$, und geben Sie eine Aufwandsabschätzung für den Lösungsschritt an.

4 Punkte

Name: _____

Matr.-Nr.: _____

11

Aufgabe 6. (a) Von einem Quader mit Seitenlängen a , b und c werden die Kantenlängen und Umfänge (jeweils senkrecht zu einer der Kanten) vermessen. Die Messergebnisse sind $a \sim 22\text{mm}$, $b \sim 28\text{mm}$, $c \sim 50\text{mm}$ und $U_a \sim 161\text{mm}$, $U_b \sim 139\text{mm}$, wobei $U_a = 2b + 2c$ den Umfang senkrecht zur Kante der Länge a bzw. $U_b = 2a + 2c$ den Umfang senkrecht zur Kante der Länge b bezeichne.

Berechnen Sie mit Hilfe der Methode der kleinsten Fehlerquadrate Näherungswerte für die Seitenlängen a , b und c .

- (b) Ein überbestimmtes Gleichungssystem $Ax \simeq b$ mit $A \in \mathbb{R}^{m \times n}$, $m > n$ soll mit der Methode der kleinsten Fehlerquadrate näherungsweise gelöst werden. Skizzieren Sie zwei unterschiedliche Verfahren zum Lösen des Ausgleichsproblems, beschreiben Sie deren Vor- bzw Nachteile und schätzen Sie jeweils den Aufwand. Welche Voraussetzung an den Rang von A wird benötigt?

5 Punkte

Name: _____

Matr.-Nr.: _____

13

Name: _____

Matr.-Nr.: _____

14

- Aufgabe 7.** (a) Berechnen Sie $\int_0^1 x^2 dx$ näherungsweise mit (i) der zusammengesetzten linksseitigen Rechtecksregel, (ii) der Trapezregel und Schrittweiten $h = 2^{-i}$, $i = 0, 1, 2$.
- (b) Finden Sie für beide Verfahren eine Abschätzung des Fehlers und verifizieren Sie die Beobachtung aus (a).
- (c) Wieviele Teilintervalle müssen bei (i) und (ii) in etwa gewählt werden, um den Fehler kleiner als 10^{-6} zu machen.

5 Punkte

Name: _____

Matr.-Nr.: _____

15

Name: _____

Matr.-Nr.: _____

16

Aufgabe 8. Für Matrizen $A = (A_{ij}) \in \mathbb{R}^{n \times n}$ definiert

$$\|A\|_F := \left(\sum_{i,j=1}^n A_{ij}^2 \right)^{1/2}$$

eine Matrixnorm (die Frobeniusnorm). Zeigen Sie, dass $\|\cdot\|_F$ submultiplikativ ist, d.h., dass für alle $A, B \in \mathbb{R}^{n \times n}$ gilt $\|AB\|_F \leq \|A\|_F \|B\|_F$.

Hinweis: Sei $C := AB$. Betrachten Sie $\|C\|_F^2$ und verwenden Sie zur Abschätzung von C_{ij}^2 die Cauchy-Schwarzsche Ungleichung.

3 Punkte

Name: _____

Matr.-Nr.: _____

17

Name: _____

Matr.-Nr.: _____

18

Name: _____

Matr.-Nr.: _____

19

Name: _____

Matr.-Nr.: _____

20

Name: _____

Matr.-Nr.: _____

21

Name: _____

Matr.-Nr.: _____

22